

Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen	25.02.2008	
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	28.02.2008	
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	03.03.2008	

Anlass:

 Mitteilung der Verwaltung Beantwortung von Anfragen
aus früheren Sitzungen Beantwortung einer Anfrage
nach § 4 der Geschäftsord-
nung Stellungnahme zu einem
Antrag nach § 3 der Ge-
schäftsordnung

Standort Kölner Oktoberfest

Nach dem Vergabekonzept für die zentralen Innenstadtplätze vom 03.12.2007, in Kraft getreten am 01.01.2008, ist die Durchführung des Kölner Oktoberfestes auf dem Neumarkt nicht mehr zulässig.

Im Zuge der Standortneuorientierung für das Kölner Oktoberfest ab dem Jahre 2008 hat der Veranstalter, die Firma W.S.B.S Event GmbH, die Verwaltung um Vorschläge für alternative Veranstaltungsflächen gebeten.

Nach Prüfung verschiedener Optionen hat sich der Parkplatz am Südstadion als geeigneter Standort ergeben. Dieser Standort ist mit dem „Öffentlichen Personennahverkehr“ gut zu erreichen und bietet nach Auffassung des Bauaufsichtsamtes, der Berufsfeuerwehr, des Umwelt- und Verbraucherschutzamtes sowie des Amtes für öffentliche Ordnung unter Abwägung aller Aspekte aus technischer, lärmschutztechnischer und perspektivischer Hinsicht die erforderlichen Voraussetzungen für die zukünftige, ordnungsgemäße Durchführung des Kölner Oktoberfestes.

Die Firma W.S.B.S Event GmbH hat inzwischen die Vergabemodalitäten mit dem Verwalter des Parkplatzes am Südstadion, die Kölner Sportstätten GmbH, geklärt und beim Amt für öffentliche Ordnung für den Zeitraum vom 22.09. bis 15.10.2008 (incl. Auf- und Abbau) einen Antrag auf Erteilung der erforderlichen Genehmigungen zur Durchführung des Kölner Oktoberfestes für den Parkplatz am Südstadion gestellt.

Seitens der Verwaltung bestehen keine Bedenken, die Veranstaltung auf der Grundlage der mit dem Veranstalter besprochenen, relevanten Eckpunkte zu genehmigen. Aus städtischer und aus Sicht der Kölner Sportstätten GmbH ist eine Nutzung des Parkplatzes am Südstadion zur Durchführung des Kölner Oktoberfestes über eine Laufzeit von fünf Jahren möglich.

